

131/J XXVIII. GP

Eingelangt am 21.11.2024

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Peter Wurm
an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
betreffend **Negativpreis KONSUM-Ente 2024: VKI startet Voting mit Aufruf zur Teilnahme**

Folgende Presseaussendung wurde am 24. Oktober 2024 vom Verein für Konsumenteninformation (VKI) veröffentlicht:¹

Negativpreis KONSUM-Ente 2024: VKI startet Voting mit Aufruf zur Teilnahme Fünf Produkte der Lebensmittelindustrie stehen zur Auswahl

Die Ärgernisse für Konsumenten beim Einkauf von Lebensmitteln sind zahlreich: Produkte, die einen verringerten Inhalt aufweisen, aber trotzdem mit gleichbleibender Verpackungsgröße und zum gleichen Preis verkauft werden (Shrinkflation). Lebensmittel in blickdichten Verpackungen, die nur zu einem Drittel gefüllt sind, oder Säfte, die mit künstlichen Aromen statt echtem Geschmack aufwarten. Seit mehr als einem Jahrzehnt haben verärgerte Konsumenten die Möglichkeit, dem Verein für Konsumenteninformation (VKI) über die Plattform Lebensmittel-Check www.konsument.at/lebensmittel-check ärgerliche und potenziell irreführende Produkte zu melden. Zudem gibt es für Konsumenten die Möglichkeit, das ärgerlichste Lebensmittel des Jahres zu küren. Insgesamt 5 Produkte stehen dieses Mal zur Wahl. Die Teilnahme an der Abstimmung zur KONSUM-Ente 2024 ist von 24. Oktober bis 24. November 2024 unter www.vki.at/ente2024 möglich.

Folgende fünf Produkte wurden vom VKI für die KONSUM-Ente 2024 nominiert (in alphabetischer Reihung):

- [Hohes C Juicy Balance Multi Saftgetränk](#): Verdünnter Saft: Die Aufmachung des Produktes lässt einen höheren Fruchtanteil erwarten. Der Fruchtgehalt beträgt jedoch nur 56 Prozent. Der niedrigere Zuckergehalt wird durch die Zugabe von Wasser (rund 44 %) erreicht.
- [Kotányi Grill Gemüse Gewürzmischung](#): Mogelpackung: Die blickdichte Dose ist nur zu rund einem Drittel mit der Gewürzmischung gefüllt.

¹ https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20241024_OTS0007/negativpreis-konsum-ente-2024-vki-startet-voting-mit-aufruf-zur-teilnahme

- [Lindt Maître Chocolatier Schokotafeln](#): Shrinkflation: Die Schokotafeln der Produktlinie „Lindt Maître Chocolatier“ wurden von 110 g auf 100 g geschrumpft. Sie kosten allerdings gleich viel wie zuvor - eine Preissteigerung von 10 Prozent.
- [Rauch Happy Day Cocos Ananas Saftgetränk](#): Mit Aroma nachgeholfen: Das Getränk enthält nur 0,5 Prozent Kokosnusswasser. Für den deutlich wahrnehmbare Kokosgeschmack wird mit Aroma nachgeholfen.
- [Rio Mare Thunfisch-Pesto mit Pistazien und Zitrone](#): Enttäuschende Zusammensetzung: Das Pesto enthält nur 20 Prozent Thunfisch und 5 Prozent Pistazien, dafür aber rund 37 Prozent grüne Bohnen.

In vergangenen Votings wurden bisher folgende „Gewinner“ gekürt: „Paw Patrol-Wasser“ (2023 - Abfüllung in Griechenland), „Rama Margarine“ (2022 - Shrinkflation), „Dr. Oetker Kuchendekor“ (2021 - Zusatzstoff Titandioxid) und „Iglo Broccoli“ (2020 - Herkunft aus Ecuador).

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz nachstehende

Anfrage

1. Wie beurteilen Sie als zuständiger Konsumentenschutzminister die Aktion des Vereins für Konsumenteninformation (VKI) „Negativpreis KONSUM-Ente 2024“ aus konsumentenschutzpolitischer Sicht?
2. Wie bewerten Sie als zuständiger Konsumentenschutzminister insbesondere die durch den VKI formulierten Kritikpunkte am Produkt „Hohes C Juicy Balance Multi Saftgetränk“ im Zusammenhang mit den einschlägigen Bestimmungen des Konsumentenschutzrechts und des Lebensmittelrechts?
3. Welche weiteren Schritte wird das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK) in Kooperation mit dem VKI im Zusammenhang mit den formulierten Kritikpunkten am Produkt „Hohes C Juicy Balance Multi Saftgetränk“ setzen?
4. Wie bewerten Sie als zuständiger Konsumentenschutzminister insbesondere die durch den VKI formulierten Kritikpunkte am Produkt „Kotányi Grill Gemüse Gewürzmischung“ im Zusammenhang mit den einschlägigen Bestimmungen des Konsumentenschutzrechts und des Lebensmittelrechts?
5. Welche weiteren Schritte wird das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK) in Kooperation mit dem VKI im Zusammenhang mit den formulierten Kritikpunkten am Produkt „Kotányi Grill Gemüse Gewürzmischung“ setzen?
6. Wie bewerten Sie als zuständiger Konsumentenschutzminister insbesondere die durch den VKI formulierten Kritikpunkte am Produkt „Lindt Maître Chocolatier Schokotafeln“ im Zusammenhang mit den einschlägigen Bestimmungen des Konsumentenschutzrechts und des Lebensmittelrechts?
7. Welche weiteren Schritte wird das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK) in Kooperation mit dem VKI im Zusammenhang mit den formulierten Kritikpunkten am Produkt „Lindt Maître Chocolatier Schokotafeln“ setzen?

8. Wie bewerten Sie als zuständiger Konsumentenschutzminister insbesondere die durch den VKI formulierten Kritikpunkte am Produkt „Rauch Happy Day Cocos Ananas Saftgetränk“ im Zusammenhang mit den einschlägigen Bestimmungen des Konsumentenschutzrechts und des Lebensmittelrechts?
9. Welche weiteren Schritte wird das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK) in Kooperation mit dem VKI im Zusammenhang mit den formulierten Kritikpunkten am Produkt „Rauch Happy Day Cocos Ananas Saftgetränk“ setzen?
10. Wie bewerten Sie als zuständiger Konsumentenschutzminister insbesondere die durch den VKI formulierten Kritikpunkte am Produkt „Rio Mare Thunfisch-Pesto mit Pistazien und Zitrone“ im Zusammenhang mit den einschlägigen Bestimmungen des Konsumentenschutzrechts und des Lebensmittelrechts?
11. Welche weiteren Schritte wird das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK) in Kooperation mit dem VKI im Zusammenhang mit den formulierten Kritikpunkten am Produkt „Rio Mare Thunfisch-Pesto mit Pistazien und Zitrone“ setzen?
12. Wie ist der aktuelle konsumentenschutzpolitische Status mit dem „Gewinner“ „Paw Patrol-Wasser“ (2023 - Abfüllung in Griechenland) nach dem Informationsstand des BMSGPK bzw. des VKI?
13. Kam es in diesem Zusammenhang insbesondere zu einer Änderung der Geschäftspolitik im Zusammenhang mit dem „Gewinner“ „Paw Patrol-Wasser“ (2023 - Abfüllung in Griechenland) im Sinne der österreichischen Konsumenten?
 - a. Wenn ja, in welcher Art und Weise?
 - b. Wenn nein, welche konsumentenschutzpolitischen Konsequenzen haben das BMSGPK und der VKI daraus gezogen?
14. Wie ist der aktuelle konsumentenschutzpolitische Status mit dem „Gewinner“ „Rama Margarine“ (2022 - Shrinkflation) nach dem Informationsstand des BMSGPK bzw. des VKI?
15. Kam es in diesem Zusammenhang insbesondere zu einer Änderung der Geschäftspolitik im Zusammenhang mit dem „Gewinner“ „Rama Margarine“ (2022 - Shrinkflation) im Sinne der österreichischen Konsumenten?
 - a. Wenn ja, in welcher Art und Weise?
 - b. Wenn nein, welche konsumentenschutzpolitischen Konsequenzen haben das BMSGPK und der VKI daraus gezogen?
16. Wie ist der aktuelle konsumentenschutzpolitische Status mit dem „Gewinner“ „Dr. Oetker Kuchendekor“ (2021 - Zusatzstoff Titandioxid) nach dem Informationsstand des BMSGPK bzw. des VKI?
17. Kam es in diesem Zusammenhang insbesondere zu einer Änderung der Geschäftspolitik im Zusammenhang mit dem „Gewinner“ „Dr. Oetker Kuchendekor“ (2021 - Zusatzstoff Titandioxid) im Sinne der österreichischen Konsumenten?
 - a. Wenn ja, in welcher Art und Weise?
 - b. Wenn nein, welche konsumentenschutzpolitischen Konsequenzen haben das BMSGPK und der VKI daraus gezogen?
18. Wie ist der aktuelle konsumentenschutzpolitische Status mit dem „Gewinner“ „Iglo Broccoli“ (2020 - Herkunft aus Ecuador) nach dem Informationsstand des BMSGPK bzw. des VKI?
19. Kam es in diesem Zusammenhang insbesondere zu einer Änderung der Geschäftspolitik im Zusammenhang mit dem „Gewinner“ „Iglo Broccoli“ (2020 - Herkunft aus Ecuador) im Sinne der österreichischen Konsumenten?

- a. Wenn ja, in welcher Art und Weise?
- b. Wenn nein, welche konsumentenschutzpolitischen Konsequenzen haben das BMSGPK und der VKI daraus gezogen?